

Baumfreunde Coesfeld
Yvonne Kröger
Süringstraße 12
48653 Coesfeld

Coesfeld, den 07.09.2015

An alle Fraktionen im Rat der Stadt Coesfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich aus der Presse und aus anderen Quellen erfahren haben, gibt es inzwischen einen breit aufgestellten Bürgerprotest bezüglich der Urbanen Berkelplanung.

Die Baumfreunde Coesfeld haben seit einigen Wochen an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet Unterschriftenlisten ausliegen mit nachfolgenden inhaltlichen Forderungen an die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung: **BAUMBESTAND ERHALTEN!**

- Den Schlosspark als grüne Schattenoase mitten in der Stadt zu erhalten
- Den vorhandenen Baumbestand in der Bernhard-von-Galen-Straße in die Planung zu integrieren und nicht wie geplant zu entfernen.
- Am Wiemannweg keinen Kahlschlag vorzunehmen

Bis zum Berkelaktionstag haben fast 1000 Unterschriften diese Forderungen unterstützt und am selbigen Tag konnten weitere mehrere hundert Unterschriften gesammelt werden. Bis zu diesem Tag wurden auch schon ca. 40 Bürgeranträge an den Rat der Stadt Coesfeld gestellt. Aktuell sind es 60 Anträge. Diese Zahlen steigen täglich weiter an.

In vielen Gesprächen mit den Bürgerinnen und Bürgern wurde, u.a. am Berkelaktionstag klar, dass der gesamte Baumbestand erhalten werden soll. Die vielen Millionen Euro, die dieses Projekt kosten soll und auch die Nachfolgekosten, bereiten sehr vielen Bürgern große Sorgen. Wenn überhaupt wünschen sie sich eine stark finanziell abgespeckte Variante. Großes Misstrauen wurde auch von einigen Bürgern gegenüber dem Baumgutachten/Baumsachverständigen geäußert. Sie wünschen sich ein Gutachten von einem unabhängigen öffentlich bestellten vereidigten Baumsachverständigen. Auch fühlen sich zahlreiche Bürger, u.a. über die geplanten Baumfällungen, nicht ausreichend informiert und mitgenommen.

Es gibt ebenfalls viele Bürger, die das gesamte Projekt einschließlich der Planung zur „NaturBerkel“ in Frage stellen.

Mit mehreren Fischtreppe müsste die Durchlässigkeit doch kostengünstiger umzusetzen sein, lautet die vielfältige Meinung.

So könnte auch der derzeitige Wasserstand in der Berkel gesichert werden.

Wir, die Baumfreunde Coesfeld, möchten Sie bitten, diese Bürgerbedenken, Forderungen und Wünsche ernst zu nehmen und in Ihrer Fraktion das gesamte Projekt nochmals zu thematisieren.

In dem als Anlage beigefügten Infoblatt sind unsere Vorstellungen und Forderungen detailliert nachzulesen.

Mit freundlichen Grüßen
Yvonne Kröger
Sprecherin der Initiative Baumfreunde